

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Präsentation

Biotop „Auf dem Letten“

Feuchtbiotop im Wechsel der Jahreszeiten



Jahresablauf am einzigen Biotop dieser Art im
Mündungsbereich der Sieg

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Einleitung

Die nachfolgende Arbeit befasst sich mit dem ökologischen Zustand eines Feuchtbiotops im mäandrierenden Bereich der Siegmündung.

Auen als natürliche Überflutungsräume der Flüsse sind heute in der Bundesrepublik weitgehend zurückgedrängt und kultiviert worden.

Im Bereich der Siegmündung sind sie jedoch noch teilweise erhalten und unter Natur- bzw. Landschaftsschutz gestellt.

In Zusammenarbeit mit dem STUA Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis sowie der Stadt Troisdorf ist die Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg seit 1980 bemüht, ein Biotop „Auf dem Letten“ als Basismaßnahme so herzurichten, dass ein Leitzustand hergestellt wird und Amphibien, Libellen und Sumpfschnecken zukünftig ein neuer Lebensraum angeboten wird.

Die zweite Biotopfläche wurde bereits in Angriff genommen, dazu mehr im Anhang.

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Vorphase

Eine biologisch-ökologische Betreuung erhielten wir über den Rhein-Sieg-Kreis, das staatliche Umweltamt (STUA) Köln-Bonn sowie durch die entsprechenden Dezernenten bei der Stadt Troisdorf.

Die bei der Herstellung der Trasse der L269 entstandene Bodensenke füllte sich bei Niederschlag durch die angrenzenden höher gelegenen Wiesenflächen mit Tagwasser.

Dies war damals die Initialzündung zur Errichtung eines Feuchtbiotops, wie bereits in den Antragsunterlagen an die Genehmigungsbehörden ausführlich dargelegt wurde.

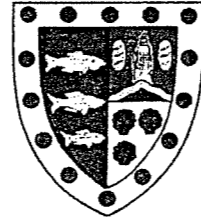
Nach Fachgesprächen vor Ort wurde ein Leitbild für eine Neugestaltung des Biotops entwickelt. Als Leitziel soll hier die Erhaltung und Entwicklung von denjenigen ökologischen Prozessen gelten, die in einer ungestörten Natur ablaufen.

Die Eigenart des Biotops mit seinem typischen Bestand an Pflanzen und Tieren kann sich nur durch den Erhalt oder die Wiederherstellung der sie lenkenden Faktoren ausbilden. Schutzweisungen, Eingriffe und pflegende Maßnahmen können dieses Entwicklungsziel stützen.

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

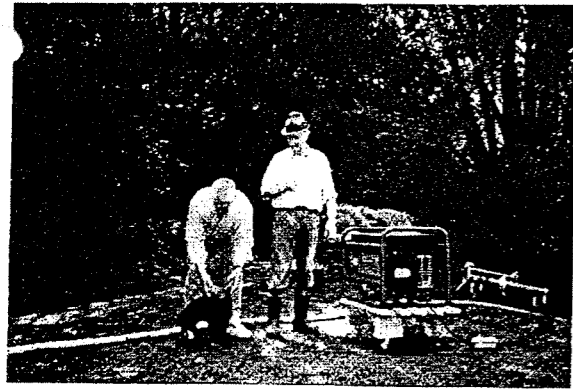
Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Beitrag der Fischerei-Bruderschaft

Seit 1980 liegen die Arbeiten federführend in den bewährten Händen unseres Fischerbruders Kaspar Grommes. Hierbei wird er unterstützt von unseren Fischerbrüdern Günter Engels, Erich Engels, Rudolf Engels, Manfred Grommes, Lothar Grommes und Rudi Grommes sowie den Bergheimer Bürgern Willi Klein und Miro Matijasevic.



Willi Klein und Kaspar Grommes



Miro Matijasevic und Willi Klein



Günter Engels und Erich Engels



Rudolf Engels und Günter Engels

Die Arbeiten wurden, so wie es die Zeit der ehrenamtlichen Helfer zuließ, sukzessive durchgeführt. Nachdem die Bodensenke modelliert und mit einer Lehmschicht nach unten abgedichtet wurde um das abfließen von Tagwasser zu minimieren, wurden aus örtlichen Teichen Schwimmblatt und Laichkrautgesellschaften entnommen und hier sach- und fachgerecht eingepflanzt. Eine entsprechende Gehölzvegetation war bereits vor Ort vorhanden.

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



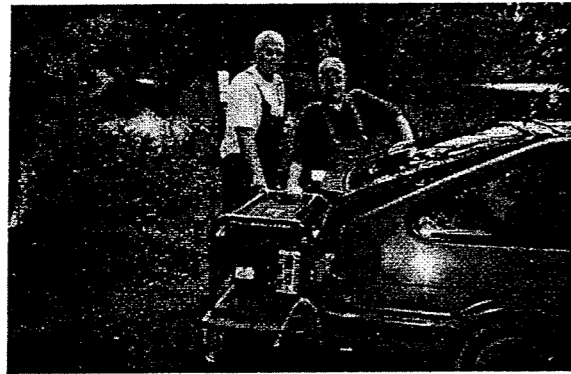
seit 987

Zeitliche Entwicklung

Je mehr sich der Biotopbewuchs in der Vegetationszeit vergrößerte und verdichtete, umso mehr war das zur Verfügung stehende natürliche anfallende Tagwasser nicht mehr ausreichend.

In den ersten Jahren war daher die Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr aus Troisdorf-Bergheim notwendig.

Nachdem sich auch der nachgepflanzte Schilfgürtel prächtig entwickelte und dadurch noch mehr Wasser nachgefüllt werden musste, hatten wir die Möglichkeit über die Sponsoren VR-Bank Rhein-Sieg und Kreissparkasse Köln eine Saug- und Druckpumpe einschließlich der Ansaugschläuche sowie ein Stromaggregat anzuschaffen, um dies bei Notwendigkeit in Betrieb zu setzen. Die Fischerbrüder konstruierten einen Nachläufer um das Stromaggregat sowie die Pumpe und Schläuche per PKW vor Ort bringen zu können.



Zwischenzeitlich hat das Biotop eine Vegetationsgröße erreicht, welche die ehrenamtlichen Mitarbeiter körperlich überfordert. Somit entwickelte sich der Gedanke, eine vollautomatische Bewässerung des Biotop anzustreben. Es waren erneut Kontakte zu Behörden herzustellen, um die Anlage genehmigungsfähig zu entwerfen.

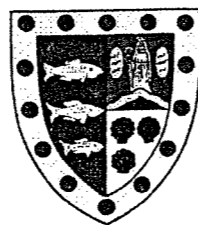
Mit Schreiben vom 12.10.2004 stimmte der Rhein-Sieg-Kreis, Amt für Natur- und Landschaftsschutz, Landschaftsplanung und Fachplanung der Maßnahme zu.

Nach Kontaktaufnahme durch die Fischerei-Bruderschaft erklärten sich die Kreissparkasse Köln, die VR-Bank Rhein-Sieg sowie die Stadtwerke Troisdorf bereit, bei entsprechender Eigenleistung durch die ehrenamtlichen Helfer, die Maßnahme finanziell zu unterstützen.

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

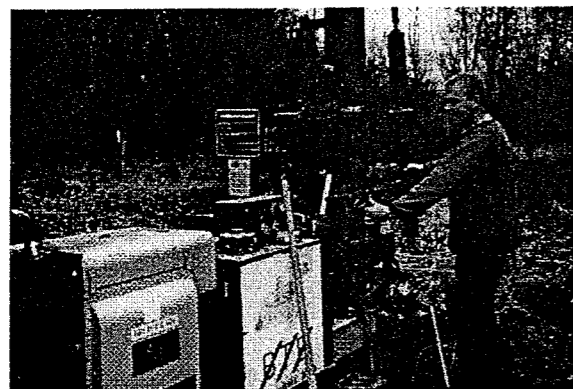
Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Das Biotop wird mit Grundwasser versorgt

Zunächst wurde eine 9 Meter tiefe Vertikalbohrung einschließlich Filter- und Kunststoffaufsatzrohr, Edelstahlpumpe und Brunnenkopf durch die Fa. Bohrtechnik Bahn erstellt.

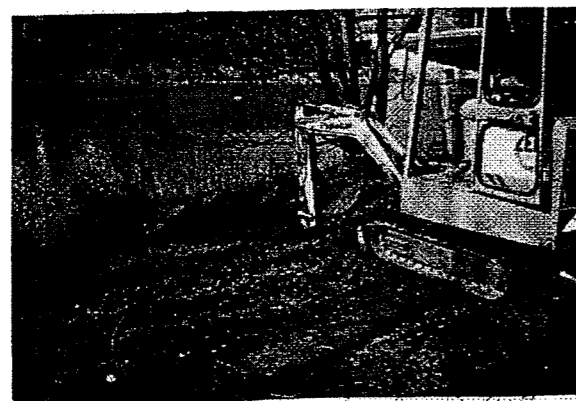


Bohrarbeiten Fa. Bahn Bohrtechnik

Die Fa. Elektro Engels lieferte und verlegte das 300 Meter lange Elektro-Erdkabel vom Fischerhaus aus, den Hang hinunter, durch das Discholls, in einem Erdgraben auf dem Letten bis zum Betonschacht am Biotop. Von der vorhandenen Elektro-Hauptverteilung im Fischerhaus wurde eine Unterverteilung mit den entsprechenden Automaten, einer Schaltuhr, einem Sicherungselement sowie einem Kontrollschalter und Steckdose montiert.

Die Erdarbeiten, Erstellung des Rohrgrabens im Hang einschließlich Verlegung des notwendigen PVC-Leerrohres, wurde von der Fa. Walter Schell ausgeführt.

Im Auftrage der Stadt Troisdorf, Baubetriebs- und Umweltamt, führte die Fa. Lenz GbR die Ausschachtungsarbeiten auf dem Letten (Rohrgraben und Verlegung PVC-Leerrohr) mit der Erstellung des Betonschachtes einschließlich Schachtabdeckung aus.



Erdarbeiten Fa. Lenz GbR

Die restlichen Arbeiten wurden von den Fischerbrüdern ausgeführt.

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes



seit 987

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf

Der heutige Zustand des Biotops

Pflanzenwelt:

Auf den Randflächen zum Biotop war bereits ein vorhandener Bestand an Gehölzvegetation vorhanden. Schilf- -und Röhrichtgürtel mit Schwimmblatt und Laichkrautgesellschaften haben sich prächtig entwickelt.

Tierwelt:

Sumpf-, Spitz- und Posthornschncken
Wasserfrosch
Grasfrosch
Erdkröte
Wechselkröte
Laubfrosch

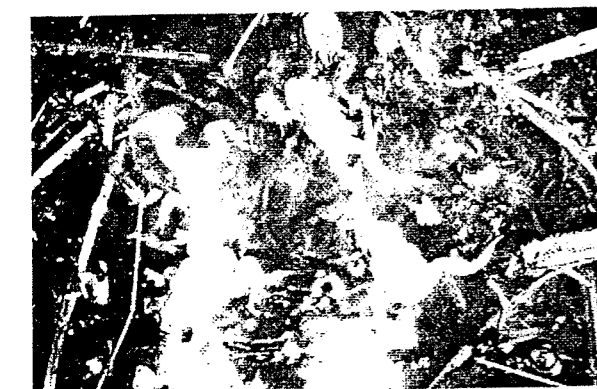
Fadenmolch
Bergmolch
Teichmolch



Laichballen Grasfrosch



Kaulquappen Grasfrosch



Erdkröten



Wasserfrosch

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987



Grasfrosch



Wechselkröte



Laubfrosch

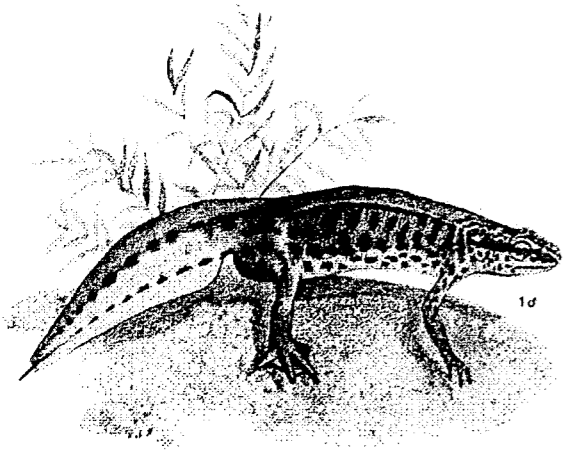
Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

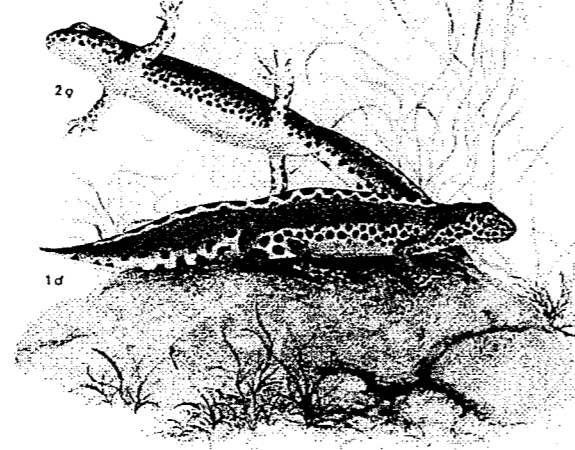
Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



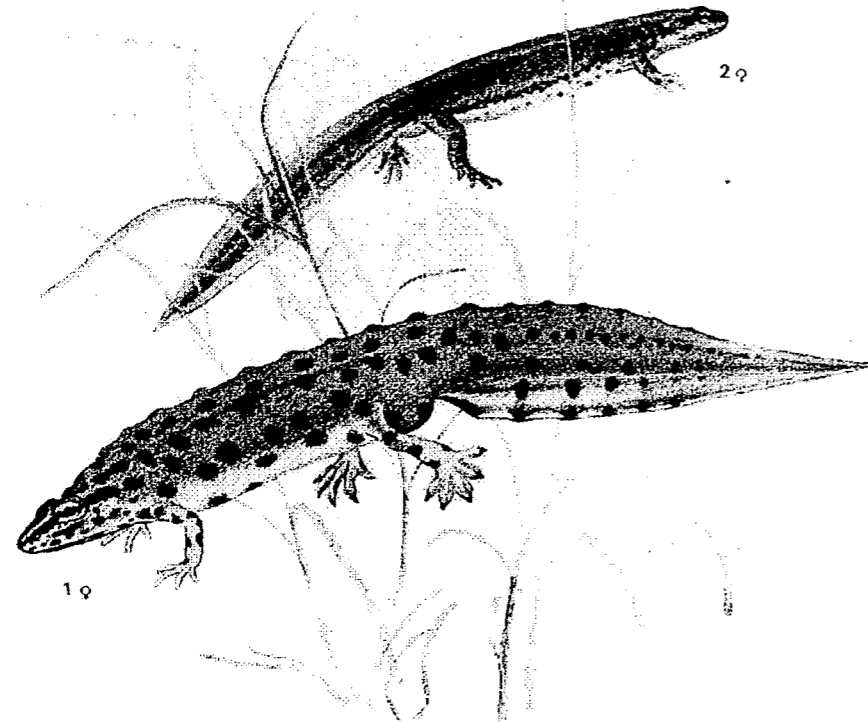
seit 987



Fadenmolch



Bergmolch



Teichmolch

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Libellen eignen sich sehr gut als Bioindikatoren für den Zustand unserer Landschaft, insbesondere der Gewässer.

Folgende Libellenarten wurden nachgewiesen:

1. Weidenjungfer
2. Große Pechlibelle
3. Westliche Keiljungfer
4. Blaugraue Mosaikjungfer
5. Große Königslibelle
6. Gemeine Heidelibelle
7. Blattbauchlibelle

Abschließend möchte sich die Fischerei-Bruderschaft nochmals herzlich bedanken bei:

den Sponsoren :

Kreissparkasse Köln
VR-Bank Rhein-Sieg
Stadtwerke Troisdorf

den ausführenden Firmen :

Fa. Bohrtechnik Bahn
Fa. Elektro Engels
Fa. Tief- und Gartenbau Lenz
Fa. Baugesellschaft Walter Schell

den freiwilligen Mitarbeitern :

Kaspar Grommes für die kooperative Zusammenarbeit
Markus Engels und Hans Erich Engels für die Heftgestaltung
Sowie den bereits erwähnten ehrenamtlichen Helfern

Gleichzeitig möchten wir auf die Fertigstellung des in Arbeit befindlichen zweiten Biotop „Auf dem Griend“ hinweisen.



Troisdorf, den 24.08.2005

Die Fischerei-Bruderschaft

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf



seit 987

Biotop „Auf dem Grend“

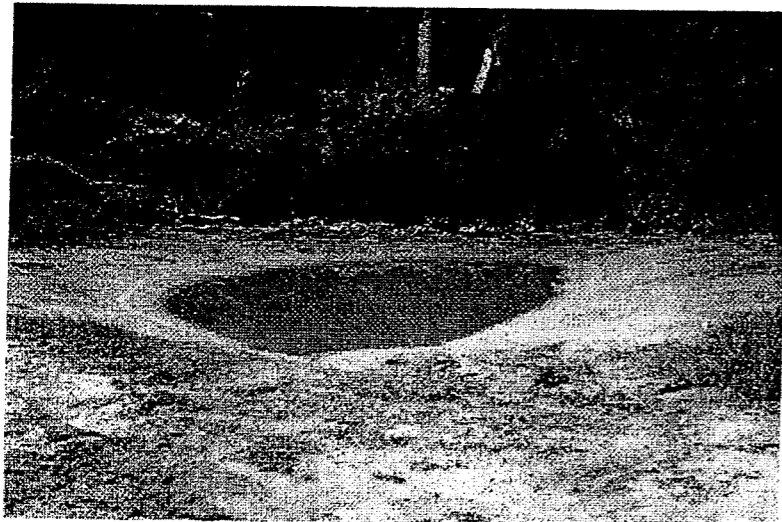
Wie bereits in der Einleitung zum Biotop „Auf dem Letten“ erwähnt, wurde eine weitere Biotopfläche in Arbeit genommen.

Bei einem durch das STUA Köln/Bonn initiierten Ortstermin am 17.05.2000 wurden im Beisein von Vertretern der Stadt Troisdorf, der unteren Landschaftsbehörde des Rhein-Sieg Kreis und der Fischerei-Bruderschaft die Eckpunkte für ein weiteres Biotop erläutert und festgelegt. Mithilfe des Maschinenparks des STUA wurde die bereits vorhandene natürliche Bodensenke erweitert und vertieft. Dieses Biotop wird bei einem gewissen Wasserstand durch den Sieg-Altarm „Die seebe Pöhl“ mit Frischwasser versorgt.

Auf Grund von Beobachtungen der letzten Jahre muss das Bodenprofil noch tiefer abgesenkt werden, um eine ständige Frischwasserversorgung mit dem Altarm „Seebe Pöhl“ ganzjährig zu gewährleisten. Eine mechanische Wasserversorgung wie bei dem Biotop „Auf dem Letten“ ist auf Grund der größeren Entfernung zur nächsten Energiequelle nicht anzuraten und auch nicht vertretbar.

Durch den mit dem Altarm „Seebe Pöhl“ verbundenen Frischwasserkanal aus dem Mühlengraben garantiert die Fischerei-Bruderschaft einen ständigen und gleich bleibenden Wasserstand im Altarm.

Wir hoffen sehr, dass hier von den zuständigen Behörden einer Bodennachbesserung zugestimmt wird.



Biotop „Auf dem Grend“ in der Entstehung

1. Brudermeister:

Willi Engels ♦ Breite Straße 4 ♦ 53844 Troisdorf-Bergheim ♦ Tel. 0228 - 45 17 76

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Siegburg
Kontonummer: 034 000 885
Bankleitzahl: 386 500 00

VR-Bank Rhein-Sieg eG
Kontonummer: 200 446 011
Bankleitzahl: 370 695 20

Internet:

www.fischereibruderschaft.de

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg

Körperschaft des privaten Rechts
Unterstützung des Natur und Landschaftsschutzes

Fischerei-Bruderschaft zu Bergheim an der Sieg, Fronstraße 9, 53844 Troisdorf

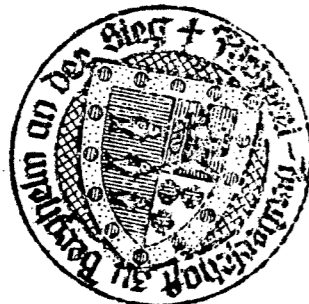


seit 987



Biotop „Auf dem Griend“

Troisdorf, den 24.08.20005



Fischerei-Bruderschaft

1. Brudermeister:

Willi Engels ♦ Breite Straße 4 ♦ 53844 Troisdorf-Bergheim ♦ Tel. 0228 - 45 17 76

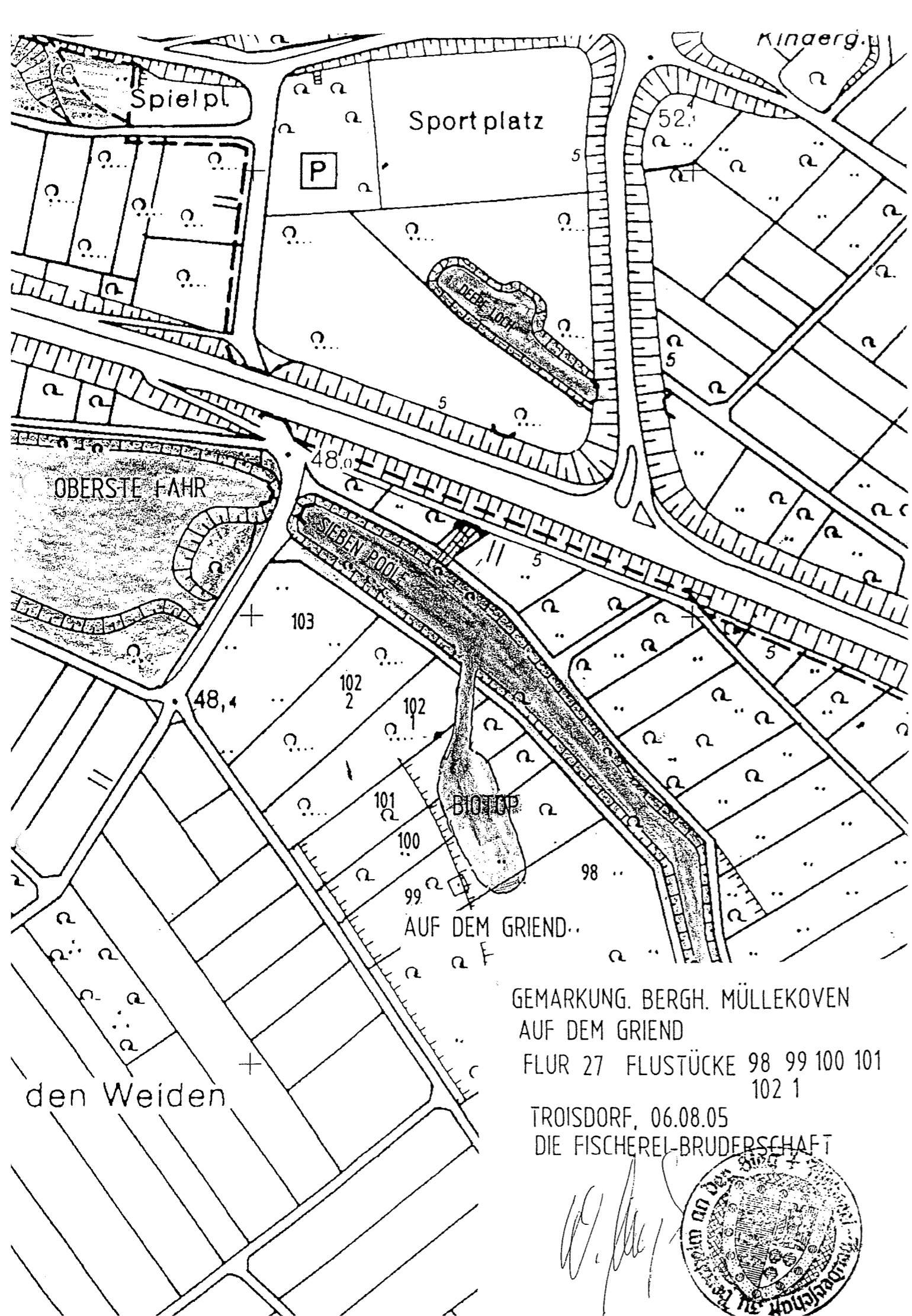
Bankverbindungen:

Kreissparkasse Siegburg
Kontonummer: 034 000 885
Bankleitzahl: 386 500 00

VR-Bank Rhein-Sieg eG
Kontonummer: 200 446 011
Bankleitzahl: 370 695 20

Internet:

www.fischereibruderschaft.de

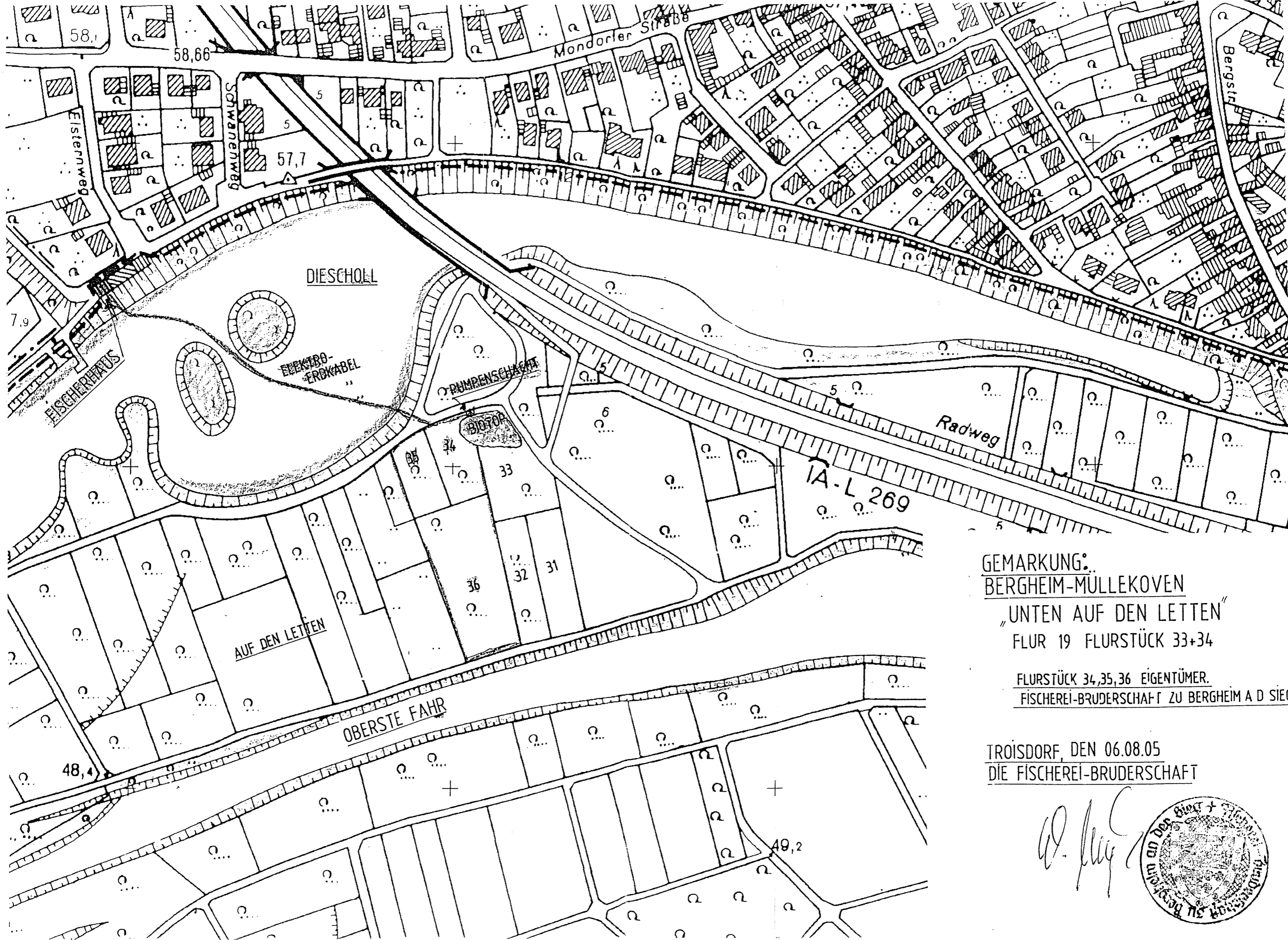


GEMARKUNG. BERGH. MÜLLEKOVEN
 AUF DEM GRIEND
 FLUR 27 FLUSTÜCKE 98 99 100 101
 102 1
 TROISDORF, 06.08.05
 DIE FISCHEREI-BRUDERSCHAFT

[Handwritten signature]

den Weiden

AUF DEM GRIEND



GEMARKUNG:
BERGHEIM-MULLEKOVEN
 „UNTEN AUF DEN LETTEN“
 FLUR 19 FLURSTÜCK 33+34
 FLURSTÜCK 34,35,36 EIGENTÜMER:
 FISCHEREI-BRUDERSCHAFT ZU BERGHEIM A D SIEG

TROISDORF, DEN 06.08.05
 DIE FISCHEREI-BRUDERSCHAFT

A. Flug